

28.01.2025 14:42

Seminartag "Forum Bildung & Soziales" inspirierte mit praktischen Ideen und Visionen Gemeinsam Zukunft gestalten: Bildung für die nächste Generation



Joachim Kristahn begrüßt die Teilnehmer zum ersten Seminartag "Forum Bildung & Soziales" (Bild: BFP)

Erzhausen (da) - "Es braucht die bewusste Entscheidung, Wege und Möglichkeiten für die nächste Generation zu schaffen." Mit dieser Aussage umriss **Präses Friedhelm Holthuis** das Ziel des ersten Seminartages "Forum Bildung & Soziales". Rund 70 Interessierte trafen sich am 25. Januar auf dem BFP-Campus in Erzhausen, um sich über die Gründung von Kindergärten, KiTas und freien Schulen zu informieren. Weitere 25 Personen waren online zugeschaltet. Der designierte Leiter für das Bundeswerk BSFP, **Joachim Kristahn**, leitete durch den Tag.

Unter der Herrschaft und dem Segen Gottes leben

In seinem Impulsvortrag machte **Präses Holthuis** anhand von Matthäus 19,14 deutlich, dass wir als Gemeindebund nicht in Passivität versinken wollen, sondern uns aktiv daran beteiligen, dass Kinder "unter der Herrschaft und dem Segen Gottes leben können". Das kann vor Ort auf

vielfältige Weise umgesetzt werden - sei es durch eine Elterninitiative oder eine Bekenntnisschule. Hier entstehen Chancen, gute "Wegbegleiter" für die Heranwachsenden zu sein und sie besonders bei den Herausforderungen der Pubertät zu begleiten.



"Wege und Möglichkeiten für die nächste Generation schaffen" - Präses Friedhelm Holthuis beim Seminartag "Forum Bildung & Soziales" (Bild: BFP)

Workshop mit Einblicken in die Praxis

In den Workshops gaben Fachleute als Referenten Einblick in ihre Bereiche und beantworteten die Fragen der Teilnehmer. U. a. ging es um den Start eines Kindergartens auf dem Grundstück der Gemeinde, die Möglichkeit, eine freie Schule zu gründen, geeignete Finanzierungsmodelle und die Entwicklung eines pädagogischen Konzepts. Ergänzt wurde das Programm durch praktische Beispiele, etwa den Bericht über einen Naturkindergarten in Baden-Württemberg. Auch die Gründung eines Vereins als Träger des Vorhabens, die Standortanalyse und die Suche nach geeigneten Immobilien waren Themen des Tages.

In der Abschlussrunde waren sich alle Teilnehmer einig, dass dies eine gelungene Veranstaltung war. Der Austausch und die Anregungen wurden als äußerst hilfreich empfunden. Das große Interesse an diesem Tag unterstrich, wie wichtig es vielen ist, sich für das Wohl der kommenden Generation einzusetzen.



Prof. Dr. Wolfgang Stock erklärt, welche Möglichkeiten es bei der Rechtsform eines Trägers für christliche Bildungseinrichtungen gibt (Bild: BFP)

[Zurück](#)